

Samtgemeinde Neuenkirchen

08.03.2021

## Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates**  
am **Montag**, dem **08.03.2021**, von **19:39 Uhr** bis **20:48 Uhr**  
im **Dorftreff Beim Alten Haarmeyer, Neuenkirchen**  
(**SG-Rat/026/2021**)

### Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Gregor Schröder

Ratsmitglied

Herr Bernward Abing  
Herr Heiko Brinkmann  
Herr Dr. Vitus Buntenkötter  
Herr Bernhard Burbank  
Herr Christof Büscher  
Frau Tanja Dieckhoff  
Herr Hermann Dreising  
Herr Josef Egbert  
Frau Ina Eversmann  
Herr Reinhard Hellmann  
Herr Ronald Hülsmann  
Herr Arnold Kornhage  
Herr Bernhard Rolfes  
Frau Silke Ruwe  
Frau Sonja Sall  
Herr Daniel Schweer  
Herr Ludger Spinneker  
Herr Udo Urmann  
Herr Jan-Christof Voß  
Herr Georg Weglage  
Herr Christian Woltering

Samtgemeindebürgermeisterin

Frau Hildegard Schwertmann-Nicolay

Fachbereichsleiter/in  
 Herr Dirk Boguhn  
 Herr Andreas Lanwert

Protokollführer/in  
 Frau Annette Kleineberg

Gleichstellungsbeauftragte  
 Frau Stefanie Meier-Pohlmann

Bersenbrücker Kreisblatt Herr Pohl

Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglied  
 Herr Josef Klausning  
 Herr Andreas Otte  
 Herr Norbert Trame  
 Frau Mechthild Wessel

**Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung, Begrüßung, Ladung, Beschlussfähigkeit**

Ratsvorsitzender Gregor Schröder eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, Herrn Pohl vom Bersenbrücker Kreisblatt, die Ratsmitglieder, die Samtgemeindebürgermeisterin und die Vertreter der Verwaltung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Samtgemeinderates fest.

**2. Genehmigung der Niederschrift vom 07.12.2020**

Die Niederschrift vom 07.12.2020 wird einstimmig genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**3. Bericht**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay begrüßt alle Anwesenden und berichtet über folgende Punkte:

### **Förderzusage für die Turnhalle in Merzen**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay gibt bekannt, dass der Bund in Höhe von 589.500 € eine Förderzusage für die Turnhalle Merzen erteilt hat und hebt die Unterstützung durch André Berghegger hervor. Damit ist der Grundstock für die Sanierung und Erweiterung der jetzigen "kleinen Halle" vorhanden. Die Situation für den Schulsport wird damit deutlich verbessert und auch die Sportvereine profitieren von den erheblich verbesserten Rahmenbedingungen.

### **Testzentrum für die Samtgemeinde**

In der Samtgemeinde ist ein Corona Testzentrum beim Dorftreff Beim Alten Haarmeyer eingerichtet worden. Start ist am Mittwoch. Testmöglichkeiten bestehen mittwochs von 16:00 - 20:00 Uhr sowie samstags von 11:00 – 15:00 Uhr.

Das Angebot richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, die beruflich oder ehrenamtlich zahlreiche Kontakte zu anderen Menschen haben und deshalb einem hohen Ansteckungsrisiko ausgesetzt sind. Zur Zielgruppe gehören beispielsweise Beschäftigte in Kindertagesstätten, Märkten und Geschäften, aber auch Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht. Ebenso richtet es sich an Menschen, die einem besonderen Infektionsrisiko ausgesetzt sind wie pflegende Angehörige und Personen, die im weitesten Sinne mit Infektionsgeschehen in Verbindung stehen.

Voraussetzung ist, dass die Betroffenen im Landkreis Osnabrück wohnen oder arbeiten. Interessierte können sich einmal in der Woche testen lassen. Ziel der Schnelltests ist es, asymptomatisch Infizierte zu erkennen und damit eine Ausbreitung des Virus zu verhindern. Personen, die bereits über andere Angebote einen Anspruch auf kostenlose Testung haben, müssen diese vorrangig in Anspruch nehmen. Dies gilt etwa für Lehrkräfte in Schulen und Studienseminaren, die bereits eine Testmöglichkeit über das Kultusministerium erhalten haben oder für Pflegekräfte, die regelmäßig über ihren Arbeitsgeber getestet werden.

Menschen, die einschlägige Symptome haben, dürfen nicht in die Zentren kommen. Außerdem weist der Landkreis Osnabrück darauf hin, dass diese Tests ausdrücklich nicht für Reisezwecke verwendet werden dürfen.

Die Firma Terminland.de hat soeben die Corona Testzentren in Bad Laer und in Neuenkirchen frei geschaltet. Zur Terminbuchung gelangt man über folgenden Link, der auch auf der Homepage der Samtgemeinde Neuenkirchen einzusehen ist:

**[www.terminland.de/malteser-testzentrum](http://www.terminland.de/malteser-testzentrum)**

### **Jahresbericht Drehscheibe**

Der Jahresbericht 2020 für die Drehscheibe wurde von Uwe Hummert erstellt.

Das Multifunktionshaus Drehscheibe wird nach der Projektphase, seit dem 01.01.2020, für zunächst 3 Jahre in eigener Regie weiter fortgeführt. Trotz der Corona-Situation konnten neben vielen telefonischen Auskünften 120 Beratungen durchgeführt werden.

Folgende Beratungs- und Hilfsangebote konnten ortsnah etabliert werden:

- allg. Soziale Beratung
- Alter und Pflege
- Arbeitslosigkeit
- Behinderung
- Familiäre Probleme
- Häusliche Gewalt
- Kinder und Jugendberatung
- Krankheit
- Kur und Erholung
- Integration und Migration
- Psychische Erkrankung
- Rechtliche Betreuung
- Schwangerschaftsberatung
- Straffälligkeit
- Sucht und Abhängigkeit
- Verschuldung
- Wohnungslosigkeit

Kooperationspartner für die Beratungsangebote in den Räumlichkeiten der Drehscheibe sind:

- Agentur für Arbeit
- Pass GmbH
- Caritas z.B. Soziale Schuldnerberatung
- Deutsche Rentenversicherung
- Migrationsberatung
- Selbsthilfegruppen des LKOS
- Senioren- und Pflegestützpunkt
- Heilpädagogische Hilfe

Zu den Aufgaben der Mitarbeiterinnen der Drehscheibe gehören die Unterstützung bei Antragstellungen bzw. bei der Kontaktaufnahme zu Institutionen und Ämtern, das Aufzeigen unterschiedlicher Hilfs- und Unterstützungsangebote sowie die Vermittlung an gewünschte Einrichtungen.

#### Tourismus

Das Tourismusangebot wurde ca. 100 x in 2020 angenommen, besonders gefragt war der Osnabrücker Wanderkalender.

#### Shop- in Shop Ansatz

Im Jahr 2020 waren bis zu 70 Aussteller, hauptsächlich aus den Mitgliedsgemeinden Merzen, Neuenkirchen und Voltlage, wie auch aus den umliegenden Gemeinden und Städten in der Drehscheibe vertreten.

Die Regalvermietung wurde auch in 2020 sehr nachgefragt. Durch die Einnahmen der Regalvermietungen können z. B. die Mietausgaben refinanziert werden.

Für die Bürger vor Ort wird die Drehscheibe als Einkaufsmöglichkeit immer wichtiger.

Folgende Projekte wurden von der Drehscheibe unterstützt:

- Unterstützung der ILEK-Aktion: Saatgut „Osnabrücker Mischung“
- Tourist-Information: Outdoor Terminal, Broschüren, Reiseführer, Wanderführer
- Dorfschopping: Es wurden allein in der Drehscheibe innerhalb von 2 1/2 Wochen über 370 Gutscheine verkauft.

Darüber hinaus wurden von den Mitarbeiterinnen eigene Ideen entwickelt und umgesetzt, wie beispielsweise umweltfreundliche bzw. nachhaltige Geschenkverpackungen sowie eine Ideenschmiede zum Umweltschutz/zur Nachhaltigkeit.

### **Corona-Update**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay berichtet, dass ab heute die neue Corona-Verordnung in Kraft getreten ist.

### **Kinderbetreuung**

Eine Betreuung in der Kindertagespflege findet weiter statt.

In den Kindertagesstätten erfolgt eine Betreuung im Rahmen des Szenario B, das bedeutet, dass ein eingeschränkter Regelbetrieb für alle Kinder in festen und geschlossenen Gruppen stattfindet.

Laut Auskunft der kath. Kindertagesstätten werden die Mitarbeiterinnen im Laufe dieser Woche bereit zum 1. Mal geimpft.

### **Grundschulen**

Die Grundschulen verbleiben bis zu den Osterferien im Wechselunterricht. Es wird keine Ganztagsbetreuung sowie kein Mittagstisch angeboten. Dennoch findet eine Notbetreuung für die Kinder der Schuljahrgänge 1 – 6 in der Regel zwischen 08:00 Uhr und 13:00 Uhr statt.

### **Goode-Weg-Schule**

An der Goode-Weg-Schule kommen ab dem 15.03. die Klassen 5 -7 aus dem Distanzlernen in den Wechselunterricht. Die Abschlussklassen werden wie bisher im Wechselunterricht unterrichtet.

Derzeit laufen die Abfragen zur Vorbereitung von Impfungen für das Lehr- und Schulpersonal.

### **Jugendtreffs**

Die Jugendeinrichtungen in Merzen und Neuenkirchen bleiben bis zum 28.03.2021 geschlossen. Es finden Online-Angebote statt, Beratungen sind jederzeit möglich.

### **Drehscheibe**

Die Drehscheibe ist zurzeit geschlossen, eine Beratung ist telefonisch während der Öffnungszeiten möglich.

### **Impfunterstützung für Ü 80**

Für die Unterstützung der Personengruppe „Ü 80“ wurde zur Koordinierung der Impfmeldungen eine Rufnummer bei der Samtgemeinde eingerichtet, sie lautet 05465/201-70. Uwe Hummert unterstützt bei der Terminvereinbarung und steht für Fragen bezüglich der Mobilität gerne zur Verfügung.

### Sportstätten

Die Sportstätten bleiben solange geschlossen bis die Corona-Verordnung zulässt, dass Schulsport wieder stattfinden kann.

### Digitalisierung an den Schulen

Die Netzwerkarbeiten an der Goode-Weg-Schule sind fertiggestellt. Der Glasfaseranschluss ist am 30.12.2020 in Betrieb genommen worden.

Für 2021 ist die Glasfaser-Verkabelung der Grundschulen in Neuenkirchen und Voltlage geplant. Für alle Grundschulen wurde ein Glasfaseranschluss beantragt. Die Ausschreibungen beim Landkreis laufen noch, es wird mit einer Umsetzung im Jahr 2021 gerechnet. Die Digitalisierung der Grundschule Merzen erfolgt im Zusammenhang mit dem Neubau.

Es wurden bereits Gelder aus der Soforthilfe des Bundes für Schutzausstattung in Schulen abgerufen.

### Rathausneubau

Die Herren Kampherbeek und Steinbring, der Heimspiel Architekten haben ihr Büro sowie den aktuellen Stand des Entwurfs der Rathausplanungen in der Ausschusssitzung Planen, Bauen und Umwelt vorgestellt.

Die Präsentation ist auf der Homepage für alle Bürgerinnen und Bürger sowie im RIS abrufbar.

### Aktion „Stadtradeln“ des Netzwerk Klima-Bündnis

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay führt aus, dass die Aktion „STADTRADELN“ eine Kampagne des Netzwerks Klima-Bündnis ist, bei dem es darum geht, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad für die Kommune zurückzulegen, um die individuellen und kommunalen CO<sup>2</sup>-Emissionen zu senken.

Diese Aktion findet jährlich vom 01. Mai bis zum 30. September an 21 aufeinanderfolgenden Tagen statt.

Grundvoraussetzung für das STADTRADELN ist eine offizielle Anmeldung durch die Samtgemeinde Neuenkirchen, die ab dem 10.03.2021 möglich ist.

Demnach können sich alle Teilnehmenden registrieren und einem bereits vorhandenen Team in der Samtgemeinde Neuenkirchen beitreten oder ein neues Team (mind. zwei Personen) gründen.

Jeder Kilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online ins „km-Buch“ eingetragen oder direkt über die STADTRADELN-App getrackt werden.

Nach dieser Aktion werden die zurückgelegten Kilometer vom Klima-Bündnis ausgewertet. Die Ergebnisse werden der Samtgemeinde mitgeteilt. Jede Person darf in einer Kommune nur einem Team angehören und somit auch nur einen Nutzeraccount haben.

Für das Jahr 2021 übernimmt das Land Niedersachsen die Gebühr für die Kommunen. Dafür stellt das Land insgesamt bis zu 150.000 Euro zur Verfügung, die nach dem Eingang der Anmeldungen vergeben werden.

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay fasst zusammen, dass die Teilnahme am „Stadtradeln“ von der Mitarbeiterin Melanie Rolfes, zuständig für Klimamanagement, vorgeschlagen wurde. Gerade zu der jetzigen Zeit ist es eine schöne Aktivität. Sie befürwortet die Teilnahme als Samtgemeinde. Es wurden keine Einwände gegen eine Teilnahme erhoben, diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

#### **4. Ernennung des Ortsbrandmeisters und des Stellv. Ortsbrandmeisters für die Freiwillige Feuerwehr Merzen** **Vorlage: SG/419/2021**

Kämmerer Andreas Lanwert führt aus, dass im Herbst der Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Merzen sein Amt aus beruflichen und privaten Gründen zur Verfügung gestellt hat.

Aufgrund der Corona-Pandemie findet zurzeit keine Jahreshauptversammlungen der Feuerwehrkameraden statt, um einen neuen Ortsbrandmeister bzw. stellvertretenden Ortsbrandmeister zu wählen. Es wird in ca. 14 Tagen ein Termin angesetzt, um Wahlen durchzuführen, damit die Vakanz beendet werden kann.

Der bisherige stellvertretende Ortsbrandmeister Helmut Gielians stellt sich für das Amt des Ortsbrandmeisters, Jens Wehlage für das dann freiwerdende Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeisters zur Verfügung. Beide erfüllen die persönlichen Voraussetzungen.

Andreas Lanwert empfiehlt, die Ernennung durch die Samtgemeindebürgermeisterin vornehmen zu lassen, sobald die Wahl durch die Feuerwehrkameraden erfolgt ist und alle weiteren Voraussetzungen erfüllt sind, damit nicht bis zur nächsten Sitzung des Samtgemeinderates gewartet werden muss.

#### **Beschluss:**

Der Ernennung der gewählten Feuerwehrmitglieder vorbehaltlich der positiven Stellungnahme von Kreis- und Gemeindebrandmeister und keiner entgegenstehenden rechtlichen Hemmnisse für die Dauer von sechs Jahren zum Ortsbrandmeister bzw. stellv. Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Merzen wird zugestimmt.

Die Ernennung erfolgt nach Vorliegen aller Voraussetzungen durch die Samtgemeindebürgermeisterin.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**5. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Gebührensatzung Feuerwehr)**

**Vorlage: SG/416/2021**

Kämmerer Andreas Lanwert erläutert, dass die Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben neu kalkuliert wurden. Dies erfolgte, um Rechtssicherheit bei der Gebührenkalkulation zu gewährleisten, sofern Dienstleistungen abgerechnet werden. Des Weiteren erfolgten redaktionelle Anpassungen, die sich seit der aus dem Jahr 2013 stammenden bisherigen Satzung ergeben haben.

**Beschluss:**

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der freiwilligen Feuerwehren der Samtgemeinde Neuenkirchen außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben in der vorliegenden Fassung wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**6. Abberufung der Gleichstellungsbeauftragten für die Samtgemeinde Neuenkirchen**

**Vorlage: SG/430/2021**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann Nicolay berichtet, dass die Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde Neuenkirchen Stefanie Meier-Pohlmann ihr Amt weitergeben möchte. Sie begrüßt es aus Sicht der Verwaltungsleitung, da Stefanie Meier-Pohlmann die stellvertretende Fachbereichsleitung im Fachbereich I (Schule, Sport und Ehrenamt) übernommen hat und somit an anderer Stelle Verantwortung übernehmen muss.

Stefanie Meier-Pohlmann hat das Amt 2016 von Lisa Diekmann-Holtkamp übernommen. Das Thema Gleichstellung ist, laut Samtgemeindebürgermeister Hildegard Schwertmann-Nicolay, für Stefanie Meier-Pohlmann eine Herzensangelegenheit. Darüber hinaus hat sie eng mit anderen Gleichstellungsbeauftragten, insbesondere im Nordkreis zusammengearbeitet, z. B. zum Anti-Gewalt-Tag oder zur jährlichen Frauen-Fahrt.

Sie hat im letzten Jahr einen Gleichstellungsbericht verfasst und hat viele Themen mit in die Politik eingebracht. Aktuell hat sie die Stellungnahme der Kommunalaufsichtsbehörden ins RIS einstellen lassen. Hier geht es darum, die Gleichstellung nicht als ehrenamt-



liche Aufgabe zu sehen, sondern als eine hauptamtliche Aufgabe.

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei Stefanie Meier-Pohlmann mit einem Blumenstrauß.

Ratsmitglied Bernward Abing schließt sich dem Dank für die äußerst engagierte Arbeit an.

Stefanie Meier-Pohlmann bedankt sich und führt aus, dass sie im Rahmen der Gleichberechtigung stets auf offene Ohren gestoßen ist und in den Dialog treten konnte.

### **Beschluss:**

Frau Stefanie Meier-Pohlmann wird mit Wirkung zum 31.03.2021 aus dem Amt der Gleichstellungsbeauftragten der Samtgemeinde Neuenkirchen abberufen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

## **7. Sachstand Soziale Dorfentwicklung**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay gibt einen aktuellen Sachstandbericht zu der Sozialen Dorfentwicklung. Derzeit wird an der Erstellung des Dorfentwicklungsplanes gearbeitet. Aufgrund der Corona-Einschränkungen gestaltet es sich als schwierig, da zum Dorfentwicklungsplan auch Beteiligungen von Bürgerinnen und Bürgern erforderlich sind. Trotzdem wurde versucht, andere Möglichkeiten der Beteiligung zu finden.

Die unterschiedlichen Gruppen sind nach wie vor aktiv, um die beiden großen Projekte „Beim Alten Haarmeyer“ in Neuenkirchen sowie die „Dorfteiche“ in Merzen voranzubringen.

Die Entscheidung fällt Ende März, es herrscht große Hoffnung, dass beide Projekte durchgeführt werden.

Weitere Projekte werden vorbereitet, wie der Bewegungspark in Neuenkirchen und der Dorfcampus in Merzen.

Stefanie Meier-Pohlmann ergänzt, dass das große Augenmerk darauf gerichtet, Menschen für die einzelnen Ideen zu aktivieren und in neue Projekte zu involvieren. Derzeit wird an einem Video gearbeitet, wo den Bürgern aufgezeigt werden soll, worum es in der Sozialen Dorfentwicklung geht.

Ratsvorsitzender Gregor Schröder spricht Stefanie Meier-Pohlmann sowie den Dorfmoderatoren/Dorfmoderatorinnen seinen Dank aus und sieht es positiv, dass die Dorfentwicklung stetig fortgeschrieben wird.

Der Stichtag für die Antragstellung beim Amt für regionale Landentwicklung (ArL) ist der 15.09.

## **8. Erhalt des Zertifikats Familiengerechte Kommune**

### **Vorlage: SG/421/2021**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay resümiert, dass bereits im März 2020 der Beschluss gefasst wurde, sich erneut einer Zertifizierung Audit „Familiengerechte Kommune“ zu stellen. Der 12-monatige Auditprozess wurde pandemiebedingt teilweise in Form von Videokonferenzen und Onlinebefragungen durchlaufen.

Als Ergebnis haben sich folgende Handlungsfelder ergeben:

1. Vernetzung und Nachhaltigkeit
2. Familie, Arbeitswelt und Betreuung
3. Bildung und Erziehung
4. Beratung und Unterstützung
5. Wohnumfeld und Lebensqualität
6. Senioren und Generationen

Hierzu wurden 20 Ziele formuliert, die aus der im Anhang beigefügten Zielvereinbarung hervorgehen. Diese wurde allen Ratsmitgliedern frühzeitig zur Verfügung gestellt; Einwände wurden nicht erhoben.

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern und Ratsmitgliedern, die sich an diesem Prozess beteiligt haben und lobt die Bereitschaft, sich Corona bedingt auf neue Formate eingelassen zu haben.

Die Zielvereinbarung wird der Öffentlichkeit über die Homepage zugänglich gemacht.

### **Beschluss:**

Die Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats Familiengerechte Kommune wird beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

## **9. Entwicklung Grundschulstandort Merzen**

### **Vorlage: SG/427/2021**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay fasst zusammen, dass schon seit längerer Zeit das Vorgehen am Schulstandort Merzen diskutiert und beraten

wurde. Insbesondere geht es darum, ob ein Teilneubau oder ein kompletter Neubau geplant werden soll. Wichtig ist nicht, wie groß die vorhandene Fläche ist, sondern wie die Räume und die Infrastruktur genutzt werden können. Die Technik entspricht nicht dem heutigen Stand.

Da auf dem Schulgelände neben der Grundschule auch ein Dorfcampus im Rahmen der Sozialen Dorfentwicklung entstehen soll, wurden zwei Gruppen gebildet, die Arbeitsgruppe mit dem Schwerpunkt Schule sowie die Arbeitsgruppe mit dem Schwerpunkt Jugendtreff und Vereine.

Es wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Hier wurde der Ist-Bestand aufgezeigt sowie das Raumbedarfskonzept entwickelt. Eine Sanierung wurde dem Neubau gegenübergestellt. Aus finanzieller Sicht ist eine Sanierung teurer als ein Neubau. Es wird empfohlen, ein Neubau an der Stelle zu planen. Im Rahmen des Architektenwettbewerbs wird nicht nur die Schule, sondern der gesamte Campus mitbetrachtet. Sie sieht eine Jahrhundertchance für Merzen darin.

Ratsmitglied Ina Eversmann ergänzt, dass es ein langer und zielführender Prozess war. Sie lobt die angenehme Kooperation mit der Schule und der Verwaltung.

Ratsmitglied Christoph Büscher unterstreicht die positive Zusammenarbeit mit der Verwaltung, den Eltern und den Lehrern.

In diesem Zusammenhang freut er sich, dass gleichzeitig die Förderung der Turnhalle in Merzen erfolgt ist und bedankt sich bei der Verwaltung, dass diese und weitere Maßnahmen in der Samtgemeinde auf den Weg gebracht wurden.

### **Beschluss:**

- Auf dem Gelände der Grundschule soll ein Neubau für die Grundschule Merzen entstehen.
- Die notwendigen multifunktionalen Räume für Vereine, Verbände und der Jugendarbeit (Dorftreffpunkt) mit einem Raumbedarf von 600 qm sollen ebenfalls als Neubau entstehen. Hierfür ist ein Antrag im Rahmen der Sozialen Dorfentwicklung zu stellen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des Raumbedarfes und des Raumfunktionskonzeptes Vorplanungen für einen Architektenwettbewerb vorzubereiten.
- Der Samtgemeindeausschuss legt die Besetzung der Jury fest.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0

Enthaltung:	0
-------------	---

**10. Ergänzung der Verwaltungsrichtlinie**  
**Vorlage: SG/422/2021**

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay berichtet, dass die Samtgemeinde mit ihrer Vereinsrichtlinie die Vereine, Verbände und Organisationen finanziell im Rahmen ihrer Möglichkeiten und der planmäßig bereitgestellten Haushaltsmittel unterstützt. Das Thema Bürgschaften wurde dort bisher noch nicht bedacht.

Sie empfiehlt, in der bestehenden Verwaltungsrichtlinie einen Zusatz aufzunehmen, Bürgschaften jeglicher Art auszuschließen. Im Einzelfall sollte der Samtgemeinderat über eine Bürgschaft entscheiden.

Damit wird klargestellt, dass es aus kommunalrechtlicher Sicht nicht üblich und nicht gewünscht ist, Bürgschaften zu vergeben.

Weiterhin sollen Vereine und Verbände wie bisher gefördert werden.

**Beschluss:**

Die Verwaltungsrichtlinie wird dahingehend zu ergänzt, Bürgschaften jeglicher Art auszuschließen. Über Ausnahmen entscheidet der Samtgemeinderat

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**11. Bestimmung des Wahltermins für die Samtgemeindebürgermeisterin/den Samtgemeindebürgermeister**  
**Vorlage: SG/415/2021**

Ratsvorsitzender Gregor Schröder bedauert, dass die Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung steht und bedankt sich für ihren Einsatz und die vorangebrachten Projekte. Die Amtszeit läuft noch bis zum 30.04.2022.

Es wird vorgeschlagen, den Wahltermin u. a. aus Kostengründen auf den Termin der Kommunalwahl am 12.09.2021 zu legen.

Im Falle einer Stichwahl bietet sich eine gemeinsame Wahl mit der Bundestagswahl am 26.09.2021 an.

**Beschluss:**

Der Wahltermin für die Amtszeit der Samtgemeindebürgermeisterin/des Samtgemeindebürgermeisters ab dem 01.05.2022 wird gemeinsam mit der Kommunalwahl auf den 12.09.2021 gelegt.

Für die Stichwahl ist der Wahltermin der Bundestagswahl am 26.09.2021 zu nehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**12. 29. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Samtgemeinde Neuenkirchen**

**Vorlage: SG/428/2021**

Fachbereichsleiter Dirk Boguhn erläutert, dass für die Darstellung einer Wohnbaufläche „Südlich Haarmeyers Kamp“ in Neuenkirchen eine erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) notwendig ist.

Im Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes wird sich der Ausbau der Linksabbiegerspur der Landesstraße L 70 marginal ändern, da es auf Bebauungsplanebene im parallel stattfindenden Auslegungsverfahren bereits diverse Eingaben gibt.

Die Verwaltung empfiehlt, die erneute öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen nach § 3 Abs. 2 BauGB vorzunehmen und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB erneut anzuschreiben.

**Beschluss:**

Die erneute öffentliche Auslegung der Planunterlagen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ist für einen Monat zu beschließen. Die Behörden sind im Rahmen der Trägerbeteiligung zur erneuten Stellungnahme aufzufordern und über die öffentliche Auslegung zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**13. 32. Änderung des Flächennutzungsplanes der Samtgemeinde Neuenkirchen**

**Vorlage: SG/429/2021**

Fachbereichsleiter Dirk Boguhn erklärt, dass die Gemeinde Voltlage „Nördlich der Neuenkirchener Straße“ das angrenzende Wohnbaugebiet erweitern möchte, um über Potentialfläche für weitere Baugrundstücke verfügen zu können.

Hierfür ist ein Beschluss über die frühzeitige öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) erforderlich.

**Beschluss:**

Die frühzeitige öffentliche Auslegung der Planunterlagen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist für einen Monat zu beschließen. Die Behörden sind im Rahmen der Trägerbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur Stellungnahme aufzufordern und über die öffentliche Auslegung zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**14. Annahme von Zuwendungen****Vorlage: SG/425/2021**

Kämmerer Andreas Lanwert erläutert die Sachgrenzen für die Spendenannahme. Die Firma ÖPNV GmbH & Co. KG hat bereits im Jahr 2020 eine Sachspende in Form von Tablets an die Freiwillige Feuerwehr Voltlage gespendet. Durch die erneute Sachspende in Form von vier Tablets im Wert von 1.600 € für die freiwillige Feuerwehr Neuenkirchen wird der Betrag von 2.000 € überschritten.

Bei Kettenzuwendungen ab einer Gesamthöhe von 2.000 € ist gem. § 111 Abs. 7 NKomVG i. V. m. § 26 Abs. 3 KomHKVO die Zuwendung durch den Samtgemeinderat anzunehmen.

**Beschluss:**

Die Kettenzuwendung in Höhe von 1.600 € der Fa. ÖPNV-Service GmbH & Co. KG für die Freiwillige Feuerwehr Neuenkirchen wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

**15. Bürgerfragestunde**

Keine Wortmeldungen

**16. Wünsche und Anregungen**

Ratsmitglied Daniel Schweer möchte zur Förderung der Merzener Turnhalle ergänzen, dass es durch den gemeinsamen Einsatz der jeweiligen Fraktionen mit den zuständigen Bundespolitikern gelungen ist, eine Förderung zu bekommen.

Ratsvorsitzender Gregor Schröder unterstreicht das gemeinsame Handeln, nur so kön-

nen Projekte in der Samtgemeinde vorangebracht werden. Jeder sollte dazu beitragen, sein Netzwerk zum Wohl der Samtgemeinde zu nutzen. Darüber hinaus bedankt er sich für die gute Zusammenarbeit bei der Samtgemeindebürgermeisterin und ihrem Team der Verwaltung. Alle drei Gemeinden konnten davon profitieren.

Alles, was am Anfang der Wahlperiode vorgenommen wurde, konnte verwirklicht werden, wie beispielsweise die Turnhallen und die Feuerwehren, die auf den neuesten Stand gebracht wurden bzw. werden.

Er bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 20.48 Uhr.

---

Gregor Schröder  
Vorsitzende/r

---

Hildegard Schwertmann-Nicolay  
Samtgemeindebürgermeisterin

---

Annette Kleineberg  
Protokollführer/in